

Vorwort

Dieses Buch richtet sich an alle Spielbegeisterten, die in der Bildung, Begleitung und Freizeitgestaltung von Kindern, Jugendlichen, erwachsenen und älteren Menschen mit geistiger Behinderung tätig sind und möchte alle ermutigen, aktuelle (Gesellschafts-)Spiele und neue Spiele mit Menschen mit geistiger Behinderung zu spielen.

Die positive Resonanz auf die vorgestellten Spiele des ersten Teils von „Spielen will gelernt sein!“ weist auf die Aktualität der Thematik hin. Der zweite Teil erscheint nun mit neuen Spielideen, die Möglichkeiten des Einsatzes in inklusiven Settings sowie bei älteren Menschen aufzeigen können.

Im Theorieteil des Buches werden Grundlagen wie Theorien des Spiels, Spielformen und -funktionen sowie Besonderheiten in Spielentwicklung und -verhalten von Kindern mit geistiger Behinderung erörtert.

Den Mittelpunkt des Buches stellen Praxisvorschläge dar. Es finden sich vielfältige Anregungen zur Modifikation unterschiedlicher aktueller Spiele sowie neue Spiele, die in (inklusive) pädagogischen Einrichtungen erprobt wurden.

Die dargestellten Praxisbeispiele haben unterschiedliche Anspruchsniveaus und Akzentsetzungen, sie sind vielfältig und variabel einsetzbar, sowohl im schulischen, außer- und nachschulischen Bereich, sowie in der Freizeitgestaltung und Seniorenbildung.

Aus pragmatischen Gründen wurden im Text nur die männlichen Formen benutzt, die selbstverständlich immer die weiblichen Spielerinnen einschließen.

Wir danken herzlich den Studierenden der Justus-Liebig-Universität Gießen, die uns im Rahmen von Spielförderungsseminaren kreative Anregungen gegeben haben und – mit ihrem Einverständnis – namentlich in diesem Buch erscheinen.

Wir hoffen, dass alle Spielbegeisterten in dem vorliegenden Buch interessante Theorieansätze kennenlernen und weitere gute Anregungen für die Praxis erhalten.

Auf diese Weise können Menschen mit geistiger Behinderung auf dem langen Weg zur Inklusion an der Vielfalt des Spieleangebotes teilhaben.

Die AutorInnen
Gießen, im September 2015